

Arevik Gümri

Betriebsstätte: am Rande des Stadtzentrums,
Bezirk Antar, Manuschjan str. 23

Betriebsbeginn: Eröffnung am 1. Juli 2005

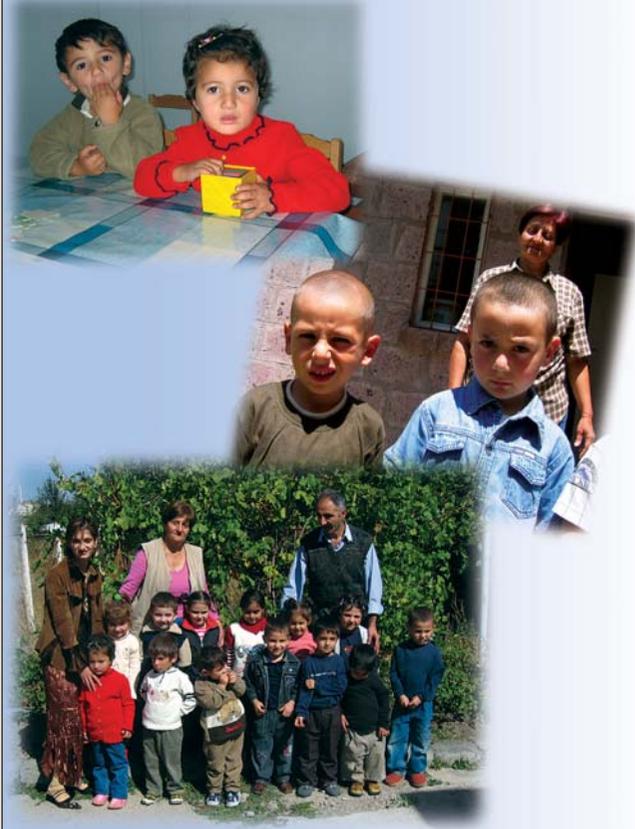
Betriebszeiten: ganztätig
Montag bis Freitag
von 10.00 – 16.00 Uhr
Ferienmonate: Juli, August, Januar

Leitung: Astchik Gevorkian
(Kindergartenleiterin)

Goar Bschischjan
(Kindergartenhelferin)

Wardan Chatschatnan
(Koch)

Anzahl der Kinder: 15 bis 20



Arevik Vanadzor

Betriebsstätte: am Rande des Stadtzentrums,
Leoyistr. 44

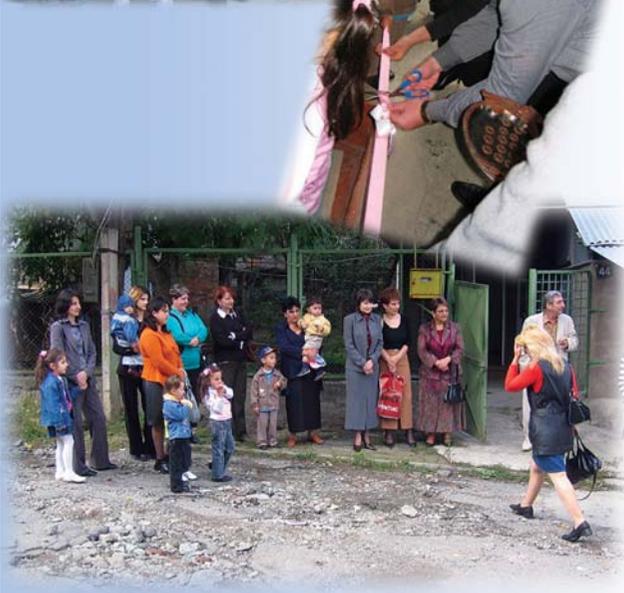
Betriebsbeginn: Eröffnung am 29. September 2006

Betriebszeiten: ganztätig
Montag bis Freitag
von 10.00 – 16.00 Uhr
Ferienmonate: Juli, August, Januar

Leitung: Inna Abovian
(Kindergartenleiterin)

Anahit Sharkjan
(Kindergartenhelferin, Köchin)

Anzahl der Kinder: 15 bis 20



Gebt Kindern eine Chance!
GEORGIEN



*Wir finden Wege
ohne Grenzen ...*



Armenien

- ein vergessenes Land



Als Binnenstaat liegt Armenien im Südwestteil Asiens. Im Norden grenzt es an Georgien, im Osten an Aserbaidschan, im Süden an den Iran und im Westen an die Türkei.

Seit der Unabhängigkeit von der damaligen UDSSR 1992 wird das Land durch ein präsidentiales System regiert. Die schlechte und wirtschaftlich unterentwickelte Lage ist nicht zuletzt dadurch bedingt, dass Armenien durch einige Nachbarländer benachteiligt und ausgegrenzt wird.

Durch die Auflösung der Sowjetunion fehlt Armenien der Anschluss an den bis dahin vorhandenen Unionsmarkt. Die eigene wirtschaftliche Kraft reicht bei weitem nicht aus, die internen Probleme der Gegenwart eigenständig zu lösen.



armenische Nationalflagge

Stark belastend wirken sowohl der militärische Konflikt mit Aserbaidschan um die Region Berg-Karabach sowie die Verkehrsblockade der Türkei, die entgegen einer Zusage an die EU alle Grenzen geschlossen hält.

Die Grundstrukturen eines sozialen Systems fehlen. Es gibt weder eine allgemeine Krankenversicherung noch eine freie Heilfürsorge. In den meisten Haushalten des Landes, auch weiten Teilen der Hauptstadt Yerevan, gibt es Wasser nur stundenweise ... nur Ausschnitte eines allgegenwärtigen Mangels in allen Lebensbereichen. Armenien ist ein in jeder Beziehung armes Land.



Mit Hilfe unserer Mitglieder und Förderer haben wir bisher drei Kindergärten eingerichtet, weitere sind geplant. Wir arbeiten ohne aufwändige und kostspielige Verbandsstrukturen, sind selbst ausnahmslos ehrenamtlich tätig und verwalten die Projekte von Oberhausen aus und durch Reisen von Vorstandsmitgliedern nach Armenien. Unsere Projekte setzen auf Direkthilfe und Nachhaltigkeit. Nur so kann man bereits mit kleinen Beträgen Großes bewirken. Beispiel: Die Kosten für jedes weitere Kind in den hier präsentierten Kindergärten belaufen sich auf rund 20,- € im Monat.

Übrigens: AREVIK („kleine Sonne“) – so heißen unsere Kindergärten in Armenien.



Helfen ist ganz einfach!

Spenden auch Sie oder übernehmen Sie eine Projektpatenschaft für einen weiteren Platz in einem Kindergarten. Sie bieten damit den Jüngsten in einem der ärmsten Länder der Erde eine ungeahnte Perspektive und legen mit den Grundstein für ein besseres Leben.

Informationen zu allen Kindergärten:

Zielgruppe: Kinder im Alter von 4 und 5 Jahren aus den armen Schichten der Bevölkerung; Schulbeginn ist mit 6 Jahren

Kindergartenbeitrag: wird nicht erhoben

Versorgung: Jedes Kind erhält ein Frühstück, eine reichhaltige warme Mahlzeit, Getränke und Multivitaminpräparate sowie einmal jährlich eine Unterstützung mit Kleidung und Schuhen

Betreuung: Musikalische und sprachliche Vorbildung erfolgt durch armenische Schüler und Studenten

Projekt-/ Kostenträger: Semper pro humanitate e.V. mit Sitz in Oberhausen/Deutschland

Projektpartner: DAF – Gesellschaft für deutsch-armenische Freundschaft mit Sitz in Yerevan/Armenien

Arevik Yerevan

Betriebsstätte: im Zentrum der Hauptstadt Yerevan, Chorenatsi str. 35

Betriebsbeginn: Eröffnung am 1. Mai 2004

Betriebszeiten: ganztätig, Montag bis Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr
Ferienmonate: Juli, August, Januar

Leitung: Larissa Movsesian (Kindergartenleiterin, Köchin)

Alla Grigorian (Kindergartenhelferin)

Anzahl der Kinder: 10 bis 15



Semper pro humanitate e.V.

Verein zur Förderung von Gemeinschaft ohne Grenzen

Charlottenstr. 25 · D-46049 Oberhausen
Tel. (00 49 - (0)2 08) 620 57 06 · Fax (00 49 - (0)2 08) 620 57 07
www.humanitate.de · E-Mail vorstand@humanitate.de

Bankverbindung: Deutsche Bank Oberhausen
BLZ 365 700 24 · Spendenkonto: 407 592 500

Auszug aus der Satzung:

§ 2 Zweck des Vereins ist die Förderung

- von Kindern, Jugendlichen, älteren Menschen bei der selbständigen und aktiven Gestaltung ihrer sozialen Beziehung miteinander und untereinander, des Jugendaustausches mit Schwerpunkt im Osten Europas und insbesondere in Ländern wie Georgien, Armenien und Aserbaidschan,
- der Entwicklungshilfe (im Kaukasus),
- von jungen Menschen in ihren persönlichen Fähigkeiten im kulturellen, sozialen, geistigen Bereich, insbesondere durch Hilfe zur Selbsthilfe von Maßnahmen, in denen Erwachsene für jüngere Menschen persönliche Verantwortung übernehmen über gesellschaftliche Strukturen hinaus,
- des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes ...

Der Satzungszweck wird erfüllt u. a. durch:

Errichtung und Unterhaltung von Kindergärten im Kaukasus, Beratung und Begleitung von Projektgruppen und Einzelpersonen, Öffentlichkeitsarbeit, Erfahrungsaustausch mit gleichgerichteten Organisationen, nationale und internationale Kontakte zu privaten und öffentlichen Institutionen im kulturellen und sozialen Bereich, Betreuung der Jugendinitiative „Youth 2000“ und der Kindergruppe „Kids 97“.